

Mitgliederumfrage zu den Entwicklungsperspektiven des BBGM (Februar 2018)



Frage 1 – Information & Orientierung

Im Jahr 2016 wurden drei Hauptarbeitsfelder für den BBGM definiert:

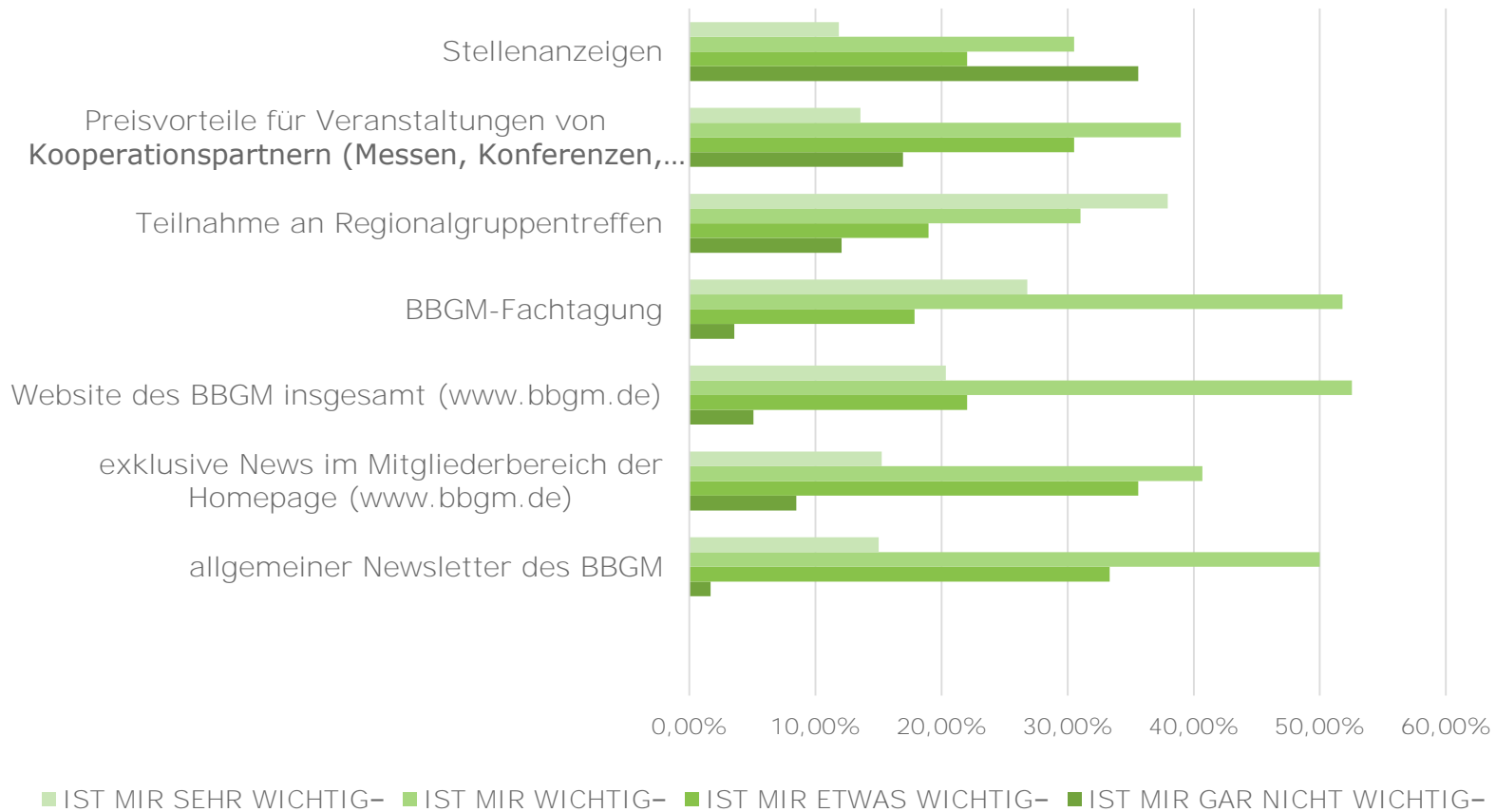
1. Information & Orientierung
2. Qualitätssicherung
3. Politik

Im Folgenden finden Sie eine Liste der konkreten Nutzwerte, die der BBGM e. V. bereits heute im Bereich Information & Orientierung für Sie anbietet.

Bitten markieren Sie den Nutzen und die Bedeutung dieser Vorteile für Sie persönlich:

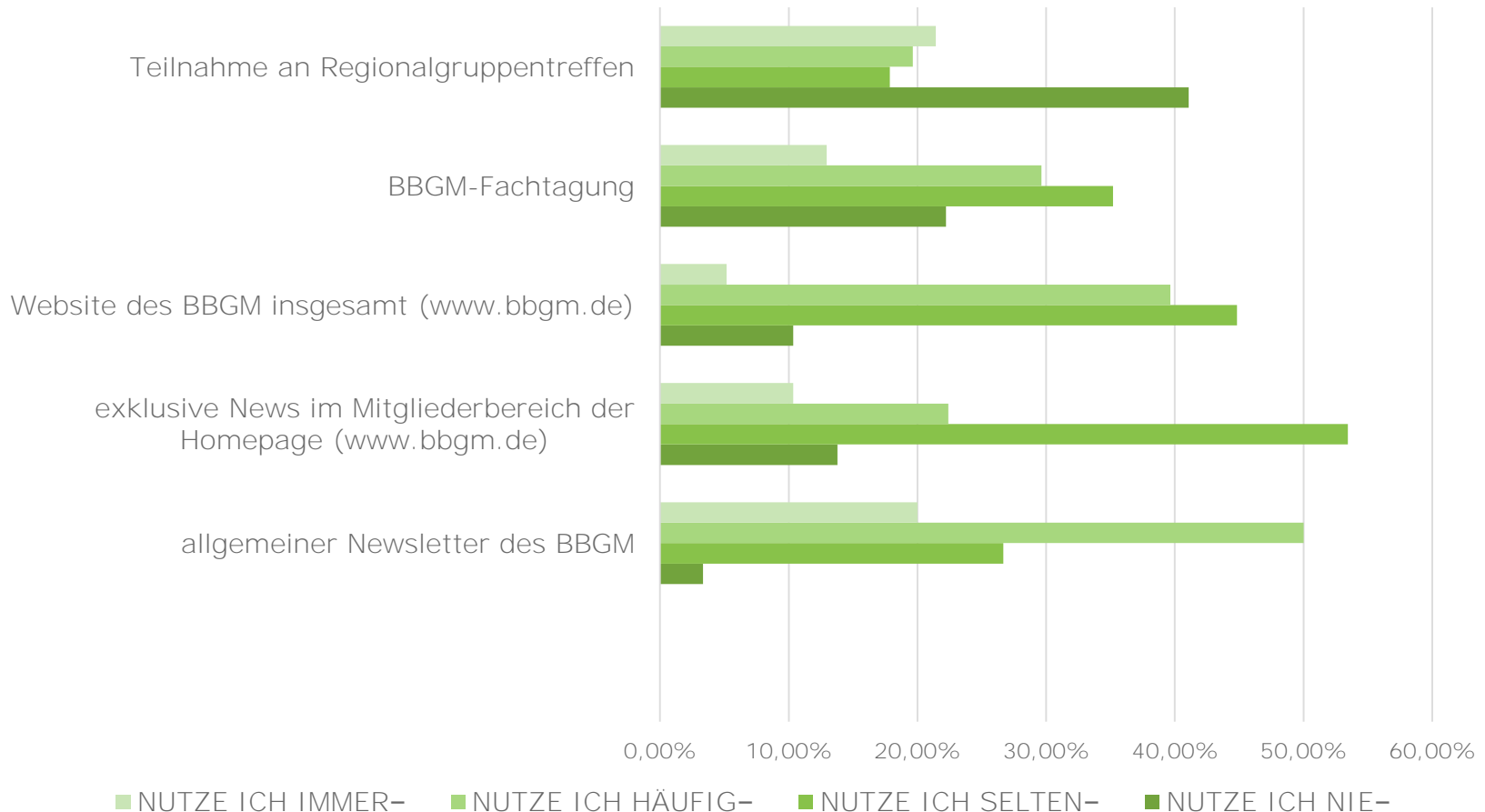
Frage 1 – Information & Orientierung

⇒ Bedeutung der aktuellen Vorteile



Frage 1 – Information & Orientierung

⇒ Nutzen der aktuellen Vorteile



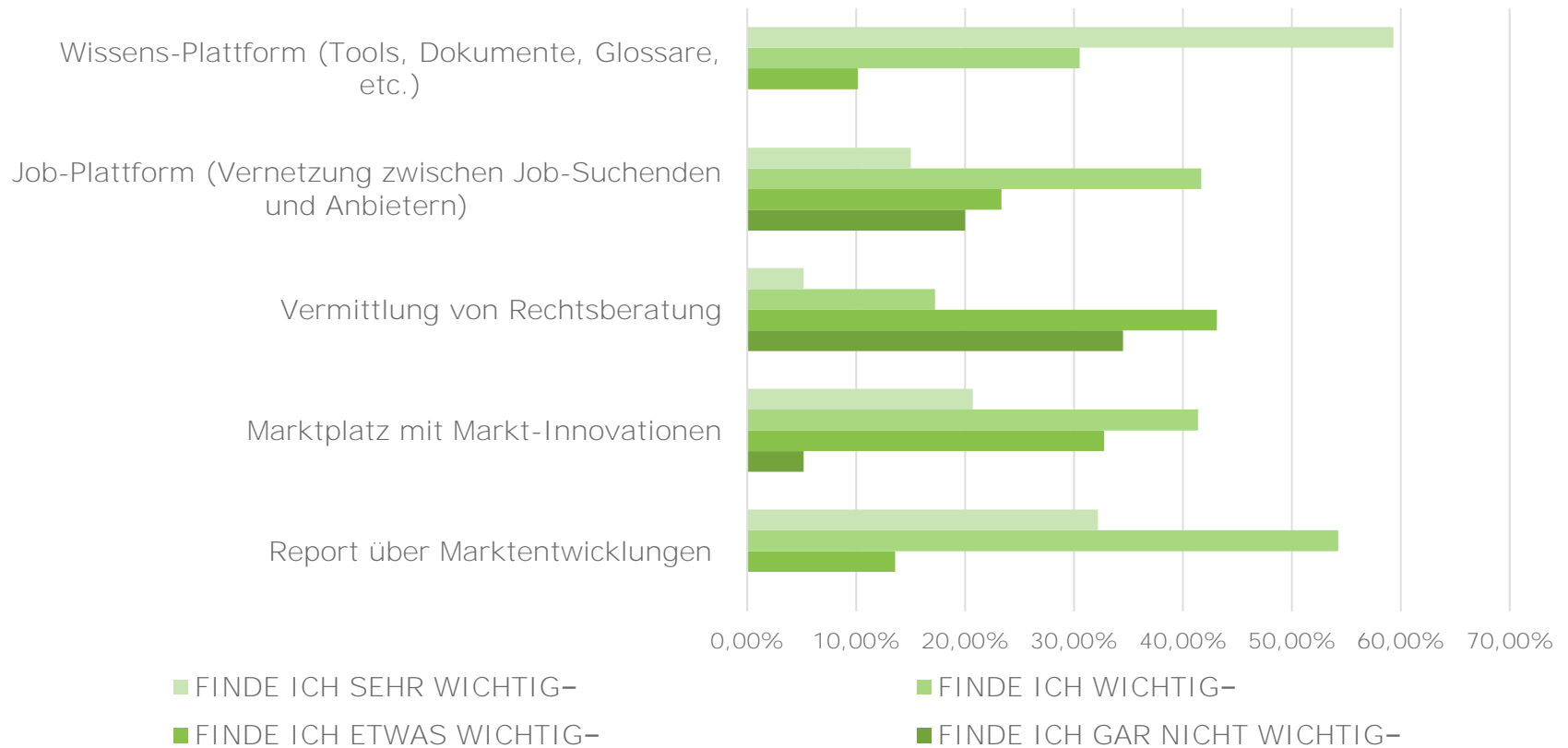
Frage 2 – Information & Orientierung

Denkbar wäre die Entwicklung zusätzlicher Mehr-Werte.

Bitte markieren Sie, wie wichtig Ihnen diese Mehrwerte wären und ob Sie sie aus heutiger Sicht in Anspruch nehmen würden.

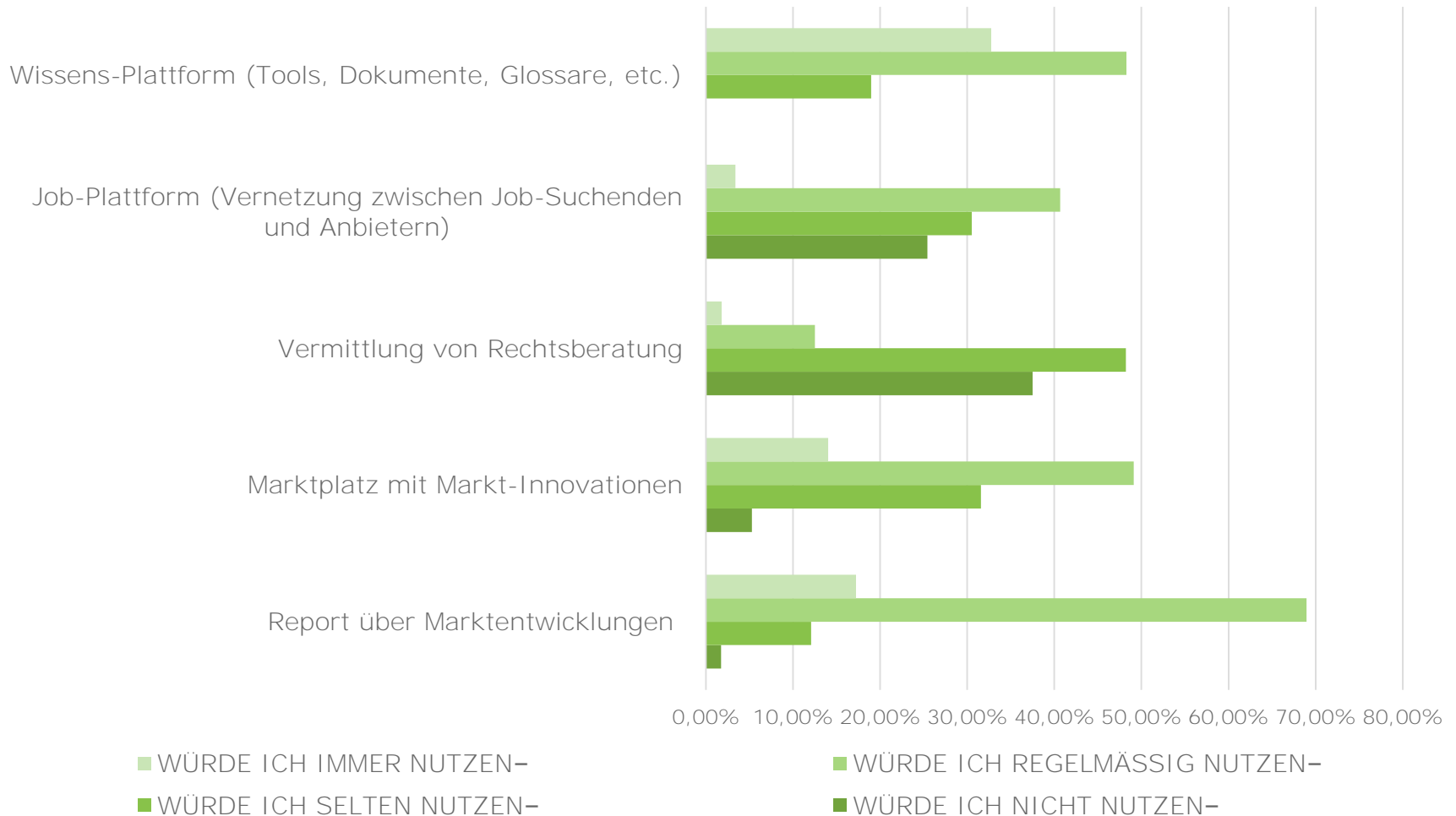
Frage 2 – Information & Orientierung

⇒ Bedeutung der Mehrwerte



Frage 2 – Information & Orientierung

⇒ Nutzen der Mehrwerte

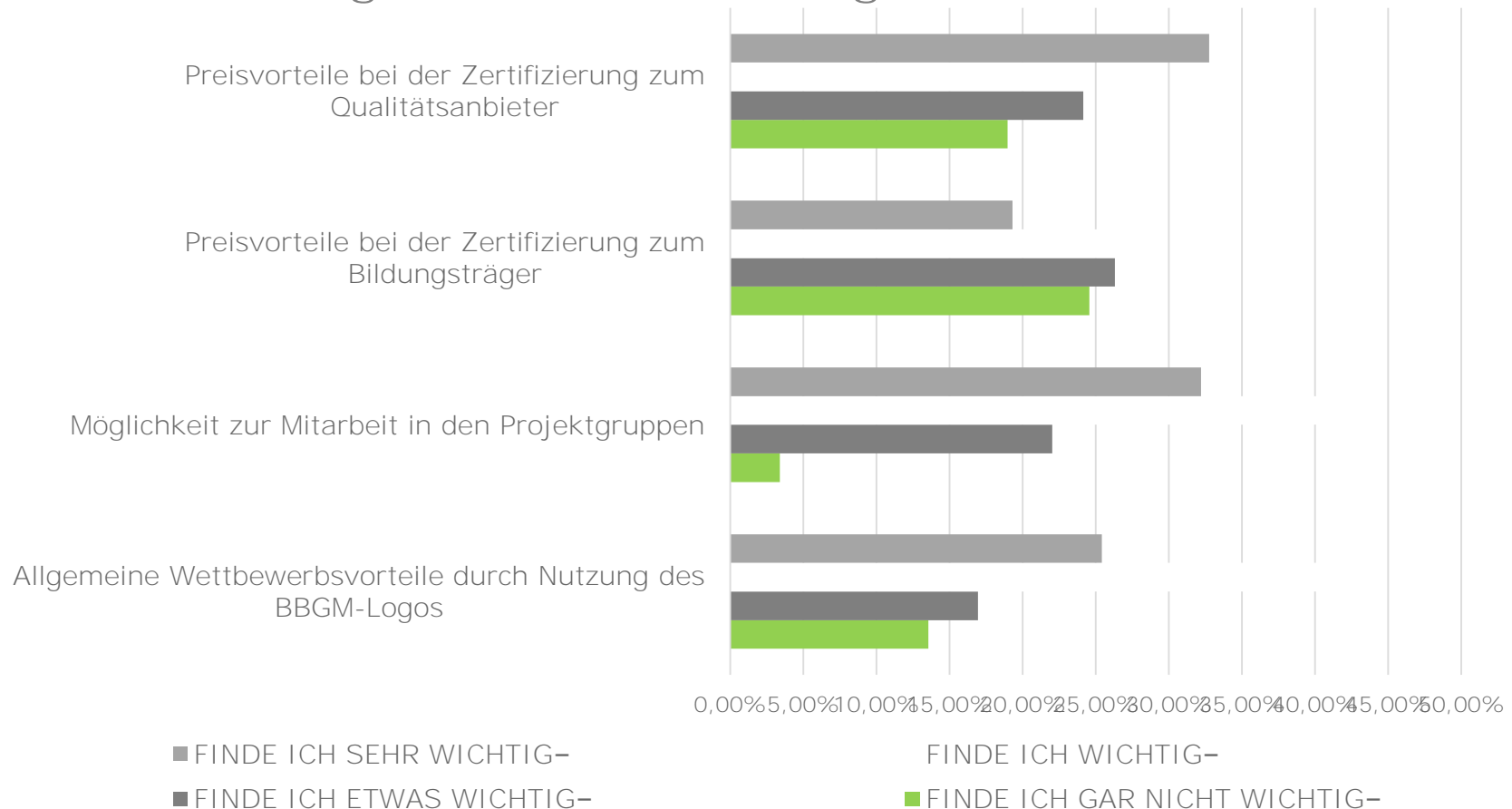


Frage 3 – Qualitätssicherung

Welche Bedeutung und welchen Nutzen haben die Werte,
die der BBGM bereits heute im Bereich **Qualitätssicherung** anbietet
für Sie?

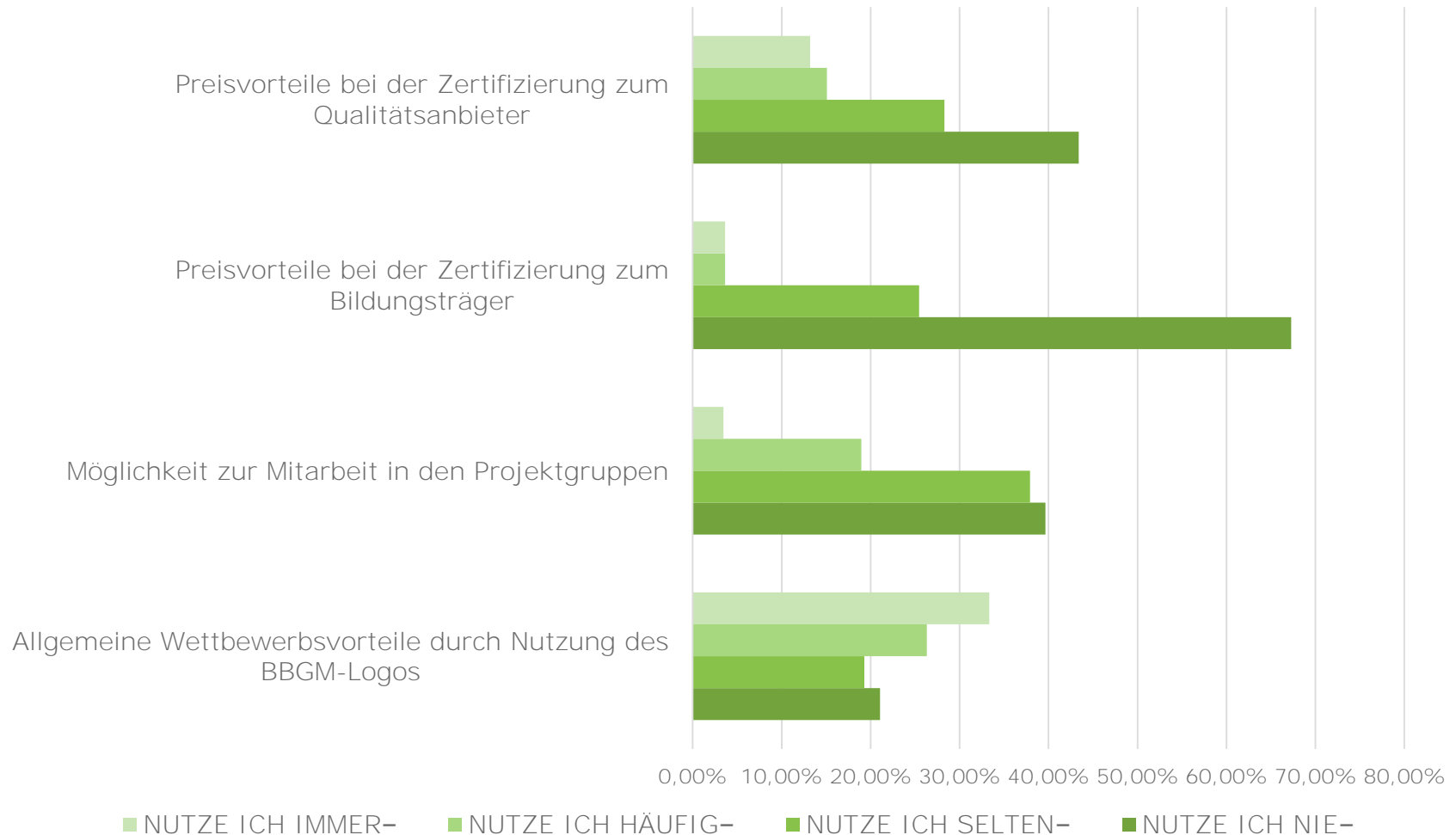
Frage 3 – Qualitätssicherung

⇒ Bedeutung des aktuellen Angebots



Frage 3 – Qualitätssicherung

⇒ Nutzen des aktuellen Angebots

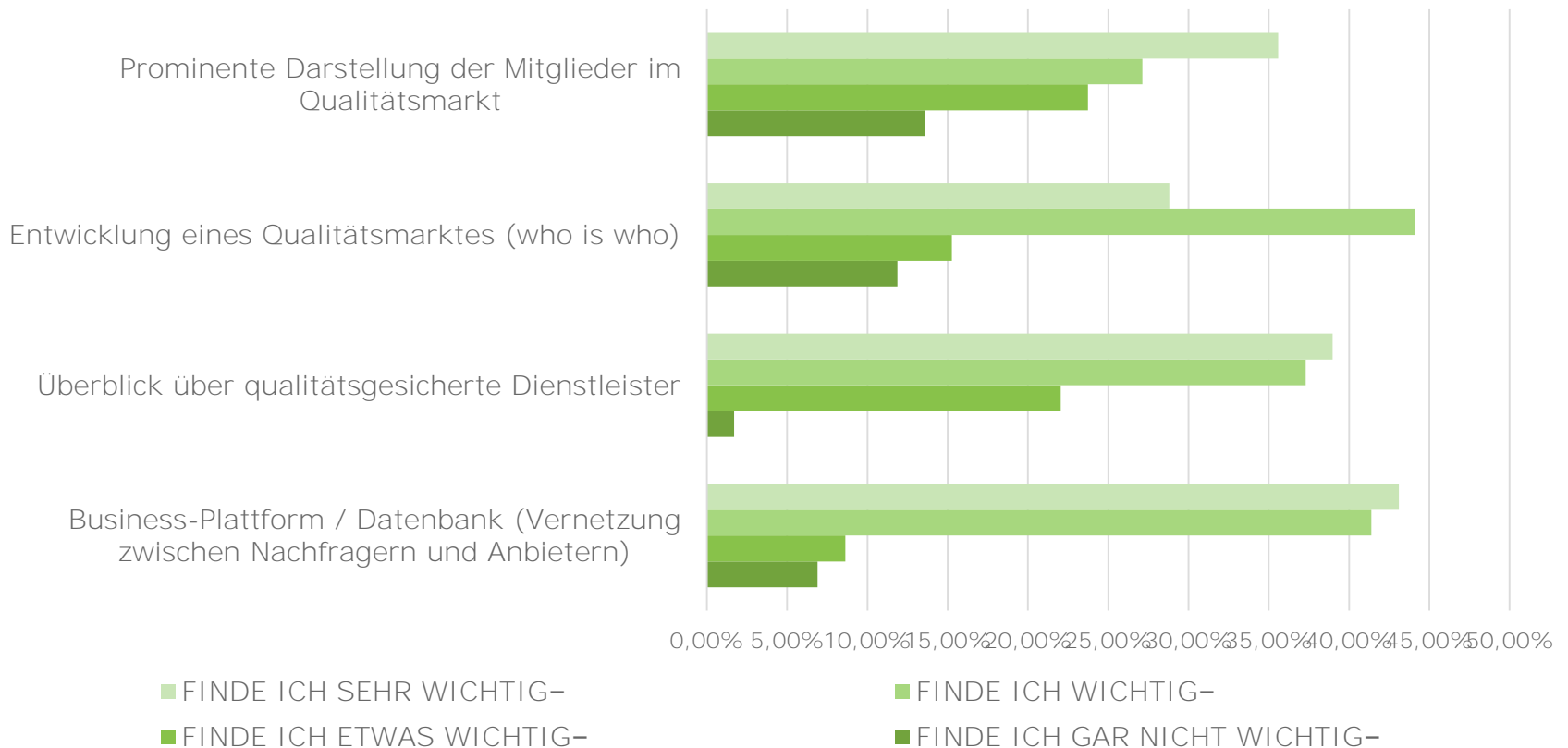


Frage 4 – Qualitätssicherung

Welche der folgenden Mehr-Werte
im Bereich **Qualitätssicherung** sind aus Ihrer Sicht wichtig und
welche würden Sie aus heutiger Sicht in Anspruch nehmen?

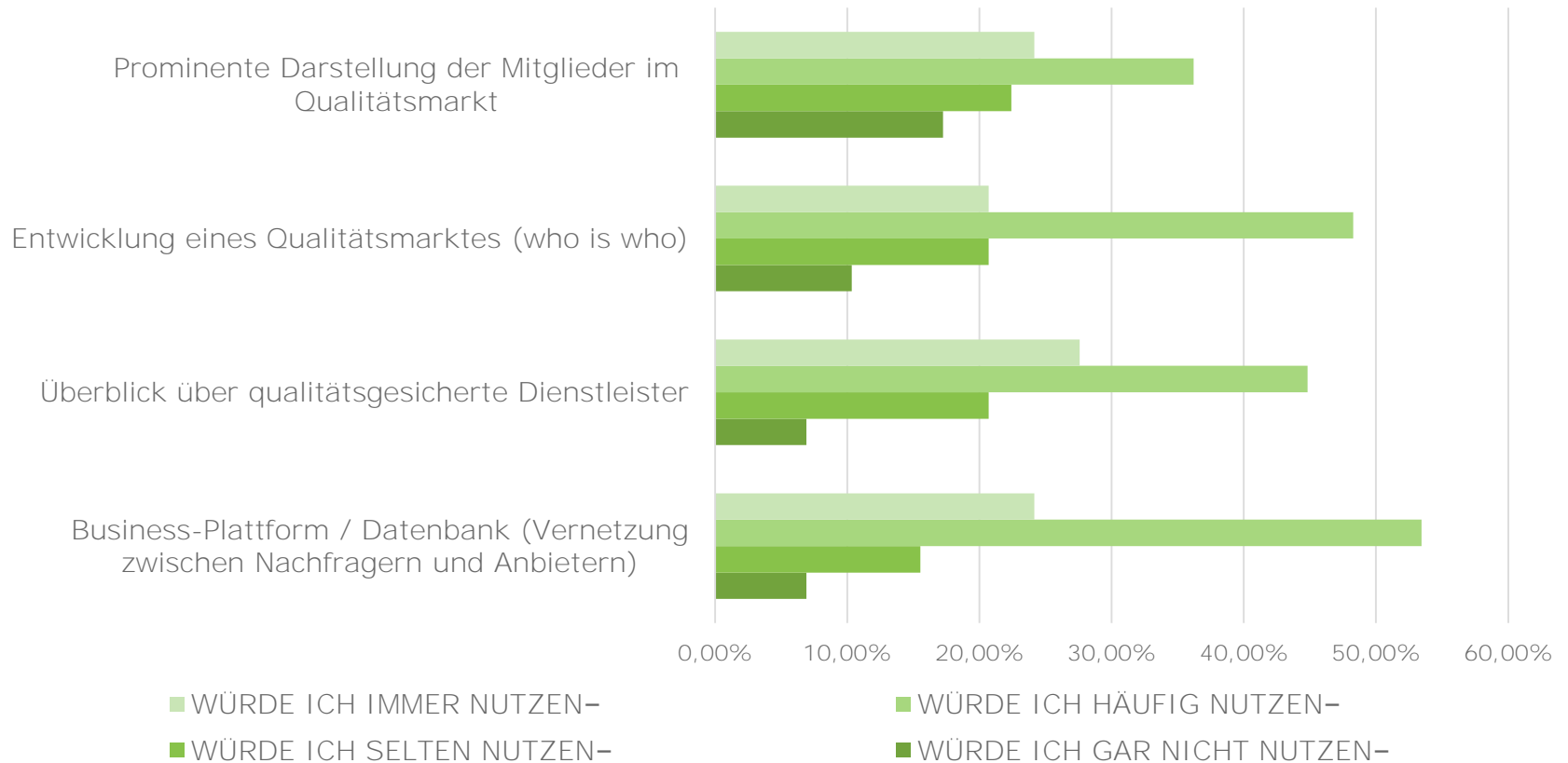
Frage 4 – Qualitätssicherung

⇒ Bedeutung der möglichen Mehrwerte



Frage 4 – Qualitätssicherung

⇒ Nutzen der möglichen Mehrwerte

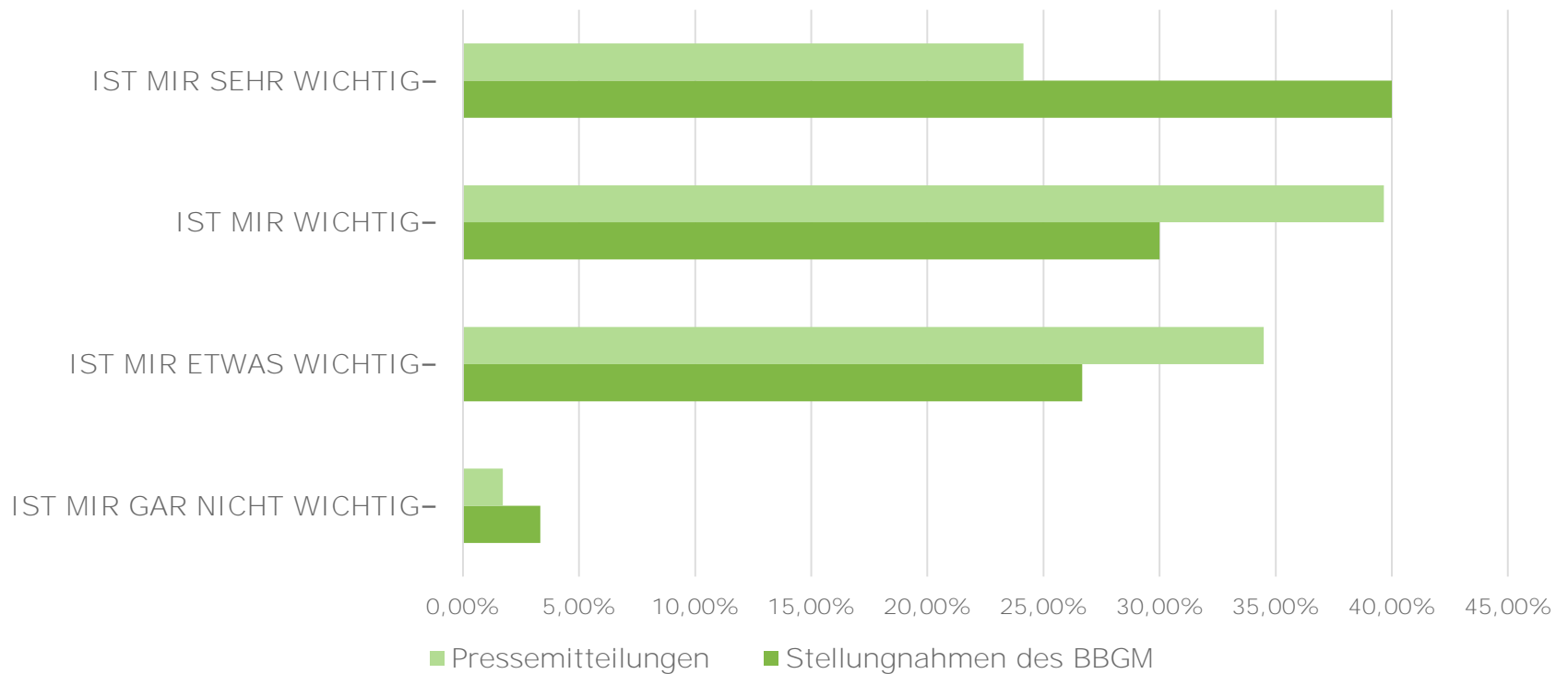


Frage 5 –
Politik

Bitte markieren Sie die Bedeutung und den Nutzen der Angebote, die der BBGM im Bereich ***Politik*** bereits heute anbietet, für Sie persönlich.

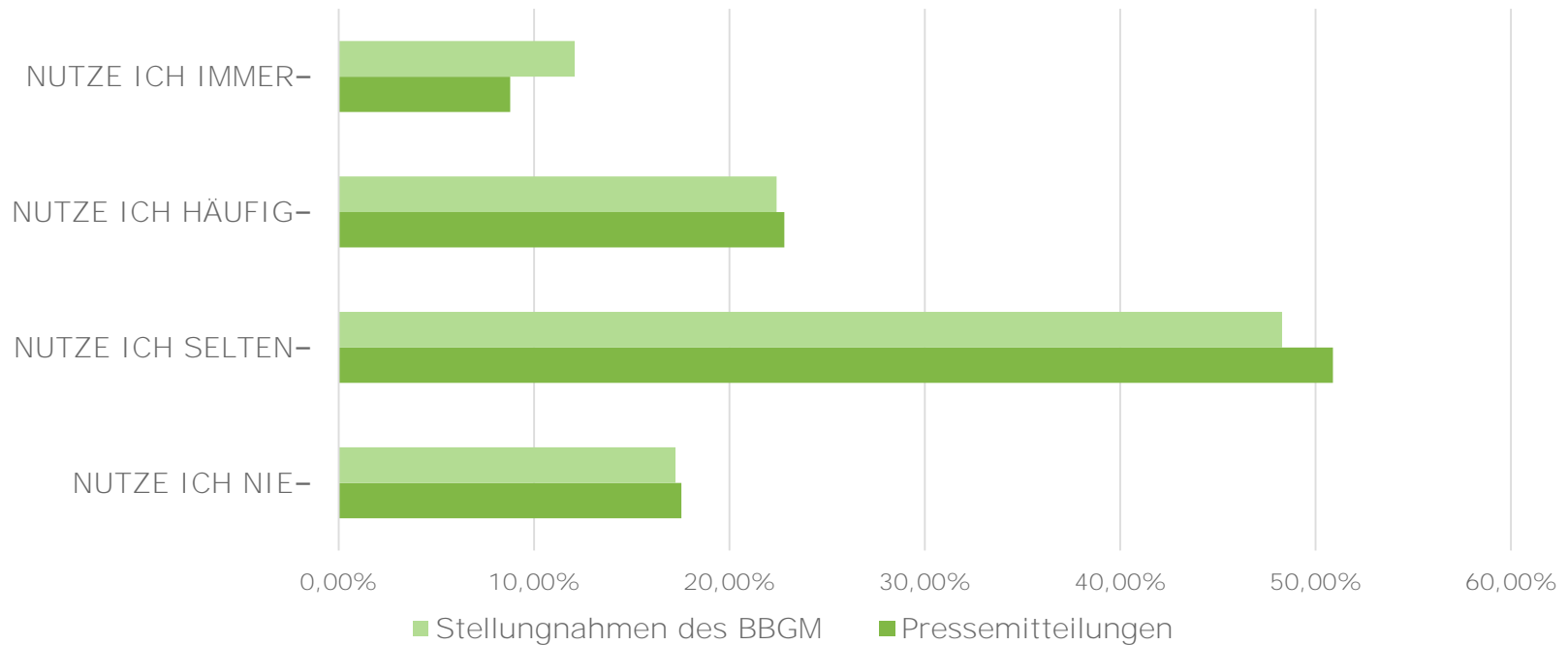
Frage 5 – Politik

⇒ Bedeutung des aktuellen Angebots



Frage 5 – Politik

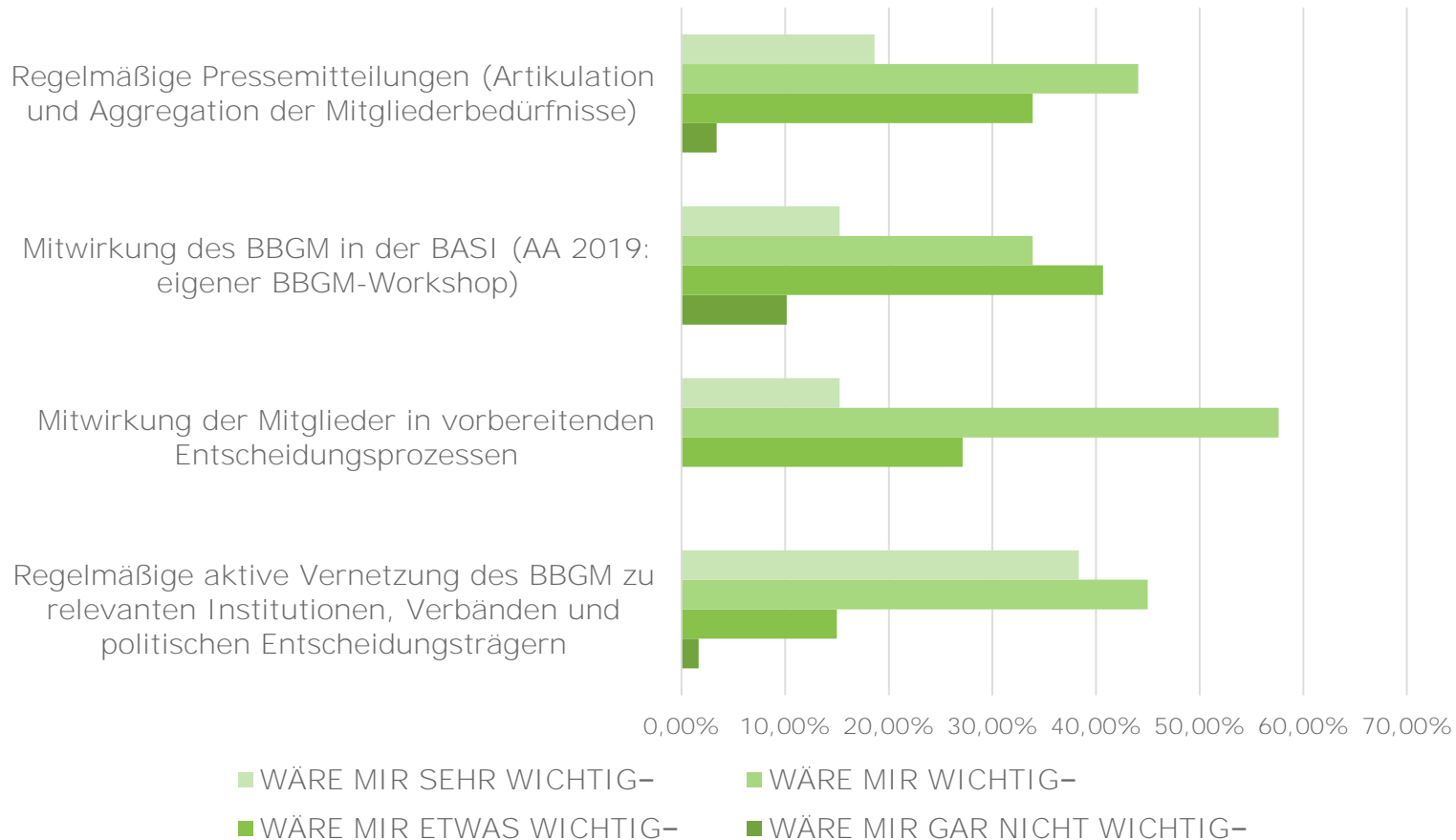
⇒ Nutzen des aktuellen Angebots



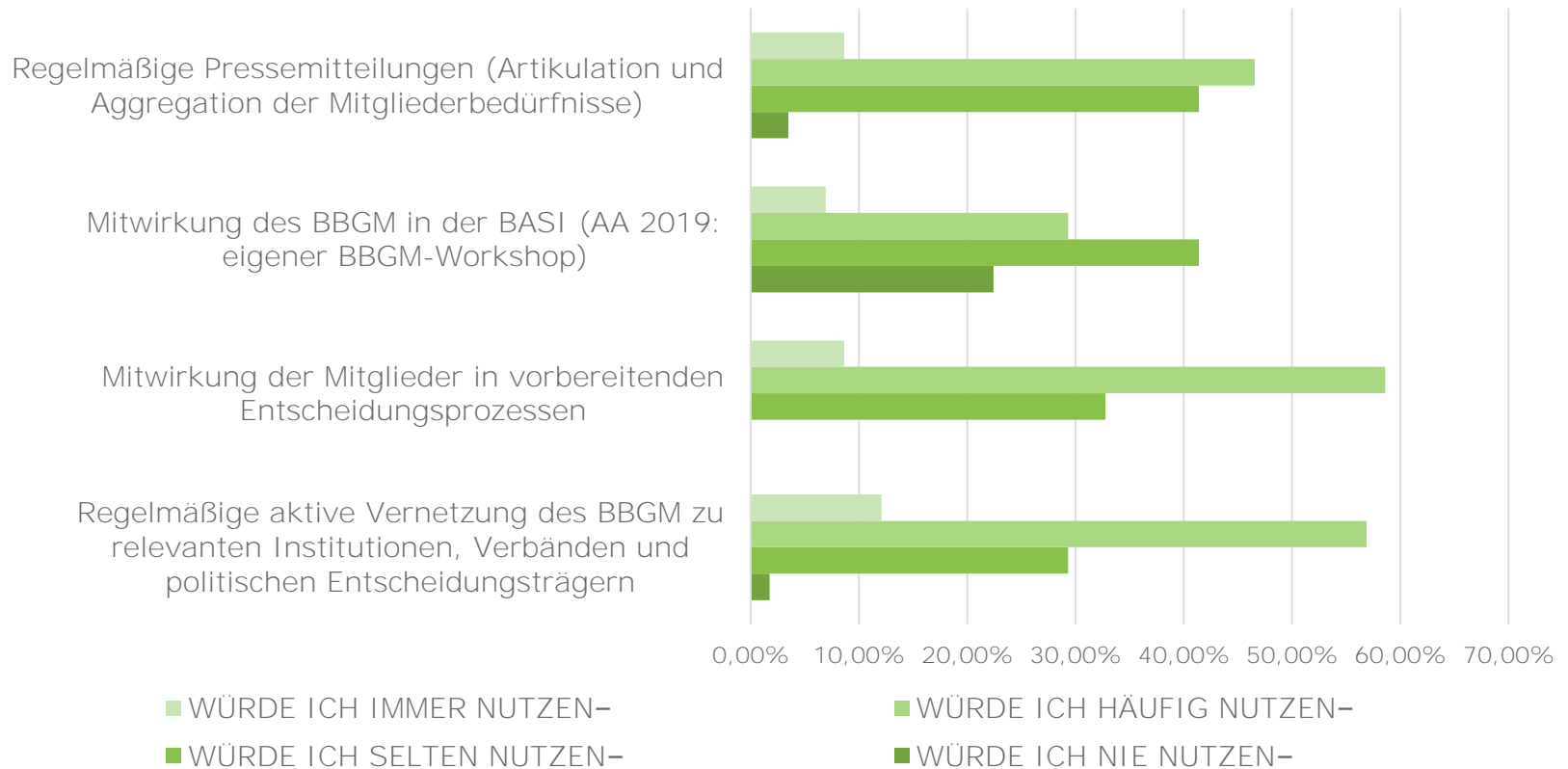
Frage 6 –
Politik

Denkbar wäre auch hier die Entwicklung zusätzlicher Mehrwerte.
Bitte markieren Sie die Bedeutung und den Nutzen, die diese
Mehrwerte (aus heutiger Sicht) für Sie hätten.

⇒ Bedeutung der möglichen Mehrwerte



⇒ Nutzen dieser möglichen Mehrwerte



Frage 7 – Der weitere Weg des BBGM

Nun geht es um den weiteren Weg des BBGM insgesamt.

Wie bereits während der letzten Mitgliederversammlung angesprochen, gibt es zwei mögliche Grundkonstellationen:

Modell 1 sieht weitestgehend eine Beibehaltung des Status-Quo vor:

- Mitgliederservice: ⇒ Basis-Nutzen (vorgestellte Form)
- Führung: ⇒ Vorstände im Ehrenamt
- Ressourcen: ⇒ selbstorganisiert
- Hauptziel: ⇒ Kosteneffizienz
- Entwicklungsoptionen: ⇒ die Entwicklungsoptionen sind bei diesem Modell eingeschränkt.

Frage 7 – Der weitere Weg des BBGM

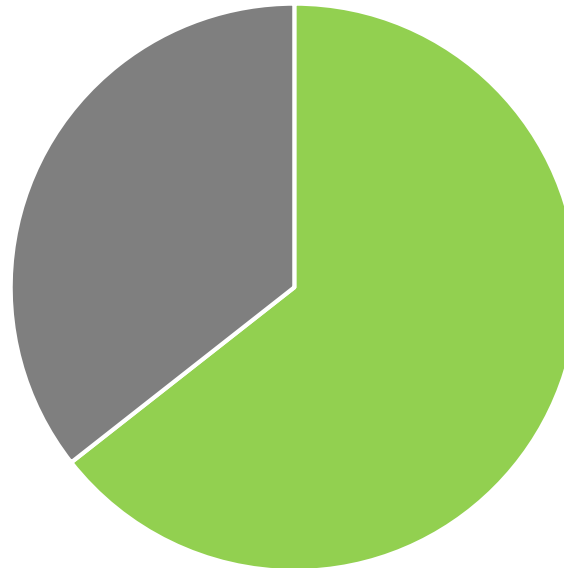
Modell 2 sieht eine deutliche Ausweitung der Nutzwerte vor:

- Mitgliederservice: ⇒ Basis-Nutzwerte
 + optionale Mehr-Werte
- Entwicklungsoptionen: ⇒ bei diesem Modell bestehen sehr
 vierversprechende Entwicklungsoptionen
- Führung: ⇒ Hauptgeschäftsführer*in
 + Vorstände im Ehrenamt
- Ressourcen: ⇒ verbandsorganisiert
- Hauptziel: ⇒ Mitgliederservice und Gestalter-Rolle

Wären Sie gegebenenfalls bereit, die Umsetzung von **Modell 2** im Rahmen einer Beitragsanpassung finanziell mit zu tragen?

Frage 7 – Der weitere Weg des BBGM

⇒ Bereitschaft zur Beitragsanpassung



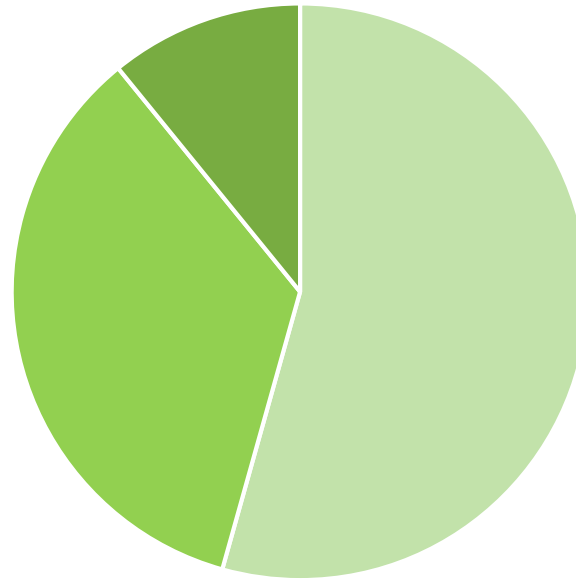
- Ja, ich wäre bereit, die Umsetzung von Modell 2 im Rahmen einer Beitragsanpassung mitzutragen.
 - Nein, das kommt für mich nicht in Frage.
-

Frage 8 – Der weitere Weg des BBGM

Vorausgesetzt, Sie wären bereit, die weitere Entwicklung des BBGM im Rahmen einer Beitragsanpassung finanziell mitzutragen, in welcher Höhe würden Sie einer Beitragsanpassung zustimmen?

Frage 8 – Der weitere Weg des BBGM

Beitragserhöhung \Rightarrow Preiselastizität



- bis 10 %
 - bis 25 %
 - mehr als 25 % (Eine Beitragserhöhung über 25 % würde in einer Staffelung erfolgen.)
-

Frage 9 – Themen zur BGM-Fachtagung

Zum Abschluss haben wir noch eine Frage zur nächsten BBGM-Fachtagung, die im September 2018 in Köln stattfinden wird:

Welche Themen möchten Sie in der BBGM-Fachtagung 2018 behandelt wissen?

34 Mitglieder haben Themenvorschläge geäußert:

- Überblick zu gesetzlichen Grundlagen für BGM
- Digitalisierung im BGM (2 x)
- Stand der Umsetzung des PräVg
- BGM in Einrichtungen der öffentlichen Gesundheitsversorgung (Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen)
- Evaluation von BGM / BGF, Unternehmenskultur als Basis von erfolgreichem BGM
- **Wissenschaftliche Standortbestimmung des BGM, Workshop „Ideen, Ausbau, Mitglieder und Netzwerk“,**
- Mess- und Vergleichbarkeit von BGM-Maßnahmen
- Unterstützung der Betriebe durch Krankenkassen beim Aufbau eines BGMs
- Online- und E-Learning im BGM und Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen
- Einheitliche Fehlzeitendarstellung der Krankenkassen
- Aktive Ansprache und Vernetzung mit IHKs zur Sensibilisierung von KMU

Frage 9 – Themen zur BGM-Fachtagung

- Verpflichtung zur Implementierung von BGM in allen Unternehmen
 - Vorstellung erfolgreich etablierter Gesundheitschecks in Betrieben
 - Nachhaltigkeit von BGM-Prozessen in der mittelständischen Wirtschaft
 - Flexibles Arbeiten
 - Flexibilisierung der Arbeitswelt mit allem was daran hängt
 - BGM in KMUs (2 x)
 - Digitale Führungskompetenzen
 - Möglichkeiten der Kundenaquise für BGM / BGF-Dienstleister
 - Umsetzung der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen, BGM-Zertifizierung: DIN SPEC 91020
 - Psychische Themen mit Content
 - **Marktentwicklung BGM und BGF (Tendenzen, Zusammenschlüsse...)**
 - Zertifizierung von Maßnahmen außerhalb BGF-Bereiche, Arbeits- und Gesundheitsschutz und Führung / Organisation
 - Nutzung verfügbarer und relevanter Software im BGM
 - Aktuelles zu Burnout bei Angestellten in der freien Wirtschaft
-

Frage 9 – Themen zur BGM-Fachtagung

- Entwicklung von Qualitätskriterien für Trainings zum Thema Stressprävention und ähnliches, Themen im Workshopformat, bei dem die Mitglieder mitarbeiten können; Praxisbeispiele aus Unternehmen zum BGM
 - Bessere Vernetzung von tatsächlichen BGMs in Firmen und Behörden und nicht nur von Anbietern
 - Vernetzung
 - Mit welchen kleinen Maßnahmen schon effektiv Gesundheit gestaltet werden kann. Wie kann ein altersgerechtes BGM aussehen, im Zuge der stetig höheren Zahl an älteren Mitarbeitern?
 - Altersgerechte Arbeitsplätze
 - Gamification als Zugang zum Thema BGM
 - Qualitätssicherung als Anbieter
 - BGM-Konzepte in Kleinbetrieben
-

Der Verband –
Kontakt Daten Geschäftsstelle



Bundesverband Betriebliches Gesundheitsmanagement e.V. [BBGM]
Geschäftsstelle
Mühlgrabenstraße 6
35578 Wetzlar

Telefon: 06441-7869942

Fax: 06441-7868762

E-Mail: info@bbgm.de

Lesen Sie mehr und folgen Sie uns: [Facebook](#) | [Xing](#) | [Newsletter](#)
